



Jesus sagte:

«Ich gehe hinauf zu meinem Vater und eurem Vater, zu meinem Gott und eurem Gott.» (Joh 20,17)

Der allmächtige und barmherzige Gott hat seinen Priester

Joseph Keiser, Pfarrer i.R.

3. März 1929 – 22. März 2024 in die ewige Heimat gerufen.

Er ist in Zug geboren und verbrachte dort seine ersten Jahre. Er besuchte das Gymnasium der Klosterschule Disentis und der Kantonsschule Zug. Anschliessend studierte er an der Universität Fribourg 6 Jahre Philosophie und Theologie mit dem Abschluss des Weihekurses in Solothurn. Die Stationen seines priesterlichen Dienstes waren: 1957 Priesterweihe, gespendet von Bischof Dr. Franziskus von Streng, in Solothurn. Vikar in Rheinfelden AG 4 Jahre und in Burgdorf BE 3 Jahre, Kaplan in Reiden LU 3 Jahre, Pfarrer in Ins BE 13 Jahre und in Lyss BE 14 Jahre. Nach seiner Pensionierung 1994 war er in St. Gallen wohnhaft und als Aushilfspriester tätig. Den Lebensabend verbrachte er in Bütschwil.

Der Herr gebe ihm den ewigen Frieden.

Dr. Felix Gmür, Bischof von Basel
Bistum Basel
Markus Büchel, Bischof von St. Gallen
Berty Keiser-Speck, Zug
Neffen und Nichten mit Familien
Martina und Flurin Pally, Bütschwil
Familie Baumann, Schlattberg, Mührüti
Weitere Verwandte, Freunde und Bekannte

Auferstehungsgottesdienst in der Kath. Pfarrkirche Bütschwil, am Mittwoch, 27. März 2024 um 10:00 Uhr, nach dem Gottesdienst Verabschiedung beim Sarg in der Kirche, anschliessend Erdbestattung auf dem Friedhof Bütschwil. Konzelebranten (mit Alba und Stola) melden sich bitte bei Dekan Michael Pfiffner Tel: 071 988 10 81.

Sterbe-Rosenkranz, am 25. März um 18:45 Uhr in der Schutzengelkapelle Bütschwil

Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zu einem Apéro in der Primarschule Turnhalle Mittendorfstrasse 15, Bütschwil eingeladen.

Anstelle von Blumen gedenke man der Institutionen Ja zum Leben oder Gesundheitszentrum in Ghana John K. Mensah CH78 0025 4254 L026 4966 0 ltd.a/Joseph Keiser, Bütschwil.

Traueradresse: Martina und Flurin Pally-Enzler, Ottilienstrasse 18a, 9606 Bütschwil

Bütschwil, 22. März 2024